

# Hochkircher Nachrichten

Bukečanske powěsće



**Willst du wissen,  
was Schönheit ist,  
so gehe hinaus in die Natur,  
da findest du sie.**

**Albrecht Dürer**

## Informationen aus der Verwaltung Informacije zarjadnistwa

### Ein erster Schritt zum neuen Schulhof

Frische Luft und Bewegung in den Pausen sind besonders wichtig, um das Gelernte verarbeiten zu können. Dafür brauchen die Kinder und Jugendlichen einen attraktiven Schulhof, der auch Möglichkeiten bietet, aktiv zu werden. Dafür haben sich die Elternvertreter in den vergangenen Wochen eingesetzt und gemeinsam mit den Schulleitern Frau Kubitz und Herrn Menzel sowie der Gemeindeverwaltung Hochkirch eine vorübergehend zufriedenstellende Lösung für alle gefunden. Die Kinder der Hochkircher Grund- und Oberschule können sich nun wieder auf Ihre Hofpausen freuen. Ein erster Schritt ist getan. Aus einem unebenen und nach Regentagen stets massiv aufgeweichten Erd-Spielfeld gestalteten unsere Bauhofmitarbeiter einen tollen Bolzplatz für die Kids. Dabei wurde so einiges an Erdmasse bewegt und wieder befestigt. So kann das Kicken wieder Freude machen. Die dazugehörigen Fußballtore werden in den kommenden Wochen angeliefert. Ferner sollen eine neue Tischtennisplatte sowie ein Basketballkorb den Pausenhof und das Bewegungsangebot noch erweitern. Damit ist für jeden etwas dabei. Mit einer Erneuerung des Sandkastens wurde auch die Jüngsten gedacht. Zur Aufbewahrung der Spielgeräte ist eine vorübergehende Containerlösung angedacht. Damit sollen ständige Gänge in die Kellerräume der Grundschule entfallen. Alle diese Erneuerungen sind vorerst nur Interimslösungen, die sich aber planungstechnisch und vollumfänglich in die Komplett-Neugestaltung des Schulhofes integrieren lassen werden.



### Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung

*Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,* wir bitten um Beachtung folgender Schließzeiten und danken für Ihr Verständnis.

Das Standesamt bleibt am Donnerstag, den 15.06.2023 geschlossen.

Das Einwohnermeldeamt und das Gewerbeamt sind am Freitag, den 07.07.2023 ab 11 Uhr und am Dienstag, den 01.08.2023 ab 14 Uhr geschlossen.

Die Abwasserverwaltung ist auf Grund von Elternzeit voraussichtlich bis August 2024 telefonisch und vorort während der Sprechzeiten nicht erreichbar. Wir möchten Sie bitten sämtliche Angelegenheiten bezüglich des Sachgebietes "Abwasser" schriftlich an die Gemeindeverwaltung oder per Email an [probst@hochkirch.de](mailto:probst@hochkirch.de) zu richten. Eine Bearbeitung erfolgt dann seitens der Gemeindeverwaltung zeitnah.

### Zur Zahlung fällig

01.07.2023      Gesamtbetrag der Grundsteuer für Jahreszahler



### Seniorengeburtstage & Hochzeitsjubiläum

24.06.	Rainer Lehmann	75 Jahre	Pommritz
05.07.	Annelies Bischoff	80 Jahre	Wawitz

*Die Gemeindeverwaltung Hochkirch gratuliert allen Bürgerinnen und Bürgern, die im Juni und Juli 2023 ihren Geburtstag feiern oder ein Ehejubiläum begehen, auf das Herzlichste. Wir wünschen beste Gesundheit und Wohlergehen.*

### Herzlichen Glückwunsch!



*Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,* möchten Sie wieder hier in den Hochkircher Nachrichten veröffentlicht werden, dann schauen Sie auf unsere Internetseite unter Aktuelles oder melden Sie sich beim Einwohnermeldeamt Hochkirch.

### Was sonst noch interessant ist Zajimawe a wažne

Deutsche Post DHL Group

### Deutsche Post: Filialveränderung in Hochkirch

### Neuer Filial-Partner im Einzelhandel wird gesucht

Das Partner-Filial-Modell der Deutschen Post hat sich bundesweit tausendfach bewährt. Seit 1995 arbeitet das Unternehmen mit Kaufleuten des Einzelhandels oder örtlichen Gewerbetreibenden erfolgreich zusammen. Dabei bieten die Kooperationspartner neben ihrem Kernangebot zusätzlich auch Postdienstleistungen an. Umfragen zufolge ist die Resonanz sowohl bei Partnern, als auch Kunden der Deutschen Post durchweg positiv: Während sich die Einzelhändler über zusätzliche Kundenfrequenz in ihrem Hauptgeschäft freuen, profitieren die Postkunden von handeltypischen längeren Öffnungszeiten und der Möglichkeit von Verbundeinkäufen.

## Die Deutsche Post sucht neuen Kooperationspartner im Einzelhandel

In der Wirtschaftswelt ist es nicht ganz ungewöhnlich, dass ein Einzelhändler beschließt, umzuziehen, das Geschäft aufzugeben oder es wird aus anderen Gründen das Vertragsverhältnis beendet. Damit einher geht dann der Umzug oder die Schließung der Postfiliale, die der jeweilige Partner in seinem Geschäft mit anbietet. Leider muss nun die Partner-Filiale der Deutschen Post in der Karl-Marx-Str. 1, 02627 Hochkirch schließen. Um weiterhin eine flächendeckend angemessene und ausreichende Versorgung der Bevölkerung mit Postdienstleistungen sicherzustellen, sucht die Deutsche Post derzeit intensiv nach einem neuen Kooperationspartner.

Jeder Selbstständige, der im Ort einen Laden/Einzelhandelsbetrieb betreibt, kann sich aber gern aktiv bei der Deutschen Post melden, wenn Interesse an der Übernahme von Postdienstleistungen besteht. Bewerbungen sind online über <http://www.deutschepost.de/partner-werden> möglich. Alle Bewerbungen werden von der Deutschen Post dahingehend betrieblich geprüft, ob die notwendigen Voraussetzungen für die Übernahme von Postleistungen vorliegen.

## Auf ein Wort - Landrat Udo Witschas lädt zur Bürgergesprächsreihe für die Region Bautzen nach Neschwitz ein

Welche Themen bewegen die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Bautzen? Dieser Frage möchte Landrat Udo Witschas gemeinsam mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der Städte und Gemeinden nachgehen. Seit November 2022 finden unter dem Titel „Auf ein Wort“ die Bürgergespräche des Landrates statt, mehr als 200 Bürgerinnen und Bürger folgten bereits der Einladung. „Die Gespräche waren bisher sehr konstruktiv und ich freue mich bereits jetzt auf die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger in der Region Bautzen“, sagt Landrat Udo Witschas.

Am Donnerstag, 15. Juni 2023, 17.00 bis 19.00 Uhr, können die Einwohnerinnen und Einwohner von Bautzen, Doberschau-Gaußig, Göda, Großdubrau, Hochkirch, Königswartha, Kubschütz, Malschwitz, Neschwitz, Puschwitz, Radibor und Weißenberg exklusiv an der nächsten Veranstaltung dieser Art teilnehmen.

Eine vorherige Anmeldung ist zwingend notwendig, da die Plätze auf 50 Personen begrenzt sind. Die Anmeldung ist ab dem **1. Juni 2023** im Internet über ein Formular unter [www.lkbz.de/anmeldung](http://www.lkbz.de/anmeldung) möglich. Bürgerinnen und Bürger ohne Internetzugang können sich ebenfalls ab 1. Juni 2023 auch telefonisch über die Gemeindeverwaltung Neschwitz unter 035933 38610 anmelden. Diese ist erreichbar montags von 9 bis 12 Uhr, dienstags von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr sowie donnerstags von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr.

Weitere Informationen gibt es auch unter: [www.lkbz.de/buergergespraech](http://www.lkbz.de/buergergespraech). Hier sind nach den Gesprächen auch kurze Zusammenfassungen der Abende zu finden.



**AWO Kinderhaus  
„Sonneneck“ Hochkirch  
Z pěstowarnje**

## Zum Frühjahrsbeginn war so Einiges bei uns los...

### Osterfest im Kinderhaus „Sonneneck“

Schon einige Zeit vor Ostern haben die Kinder mit viel Freude Osterdekoration für die Gruppenzimmer und kleine Geschenke für ihre Eltern gebastelt. Alle freuten sich schon auf Ostern.

Und dann, am 05. April, war es endlich soweit. Wir starteten mit einem Osterfrühstück in den Tag und waren gespannt, ob der Osterhase auch in diesem Jahr an uns gedacht hat. Zum Glück meinte es das Wetter gut mit uns und alle Kinder suchten eifrig bis alle Osternester gefunden waren. Für die ganz Kleinen gab es noch eine besondere Überraschung. Sie durften einen echten Hasen (Kaninchen) beobachten und streicheln. Für alle war es ein schöner, fröhlicher Vormittag.

### Osterferien im Hort

Im Schulhort waren die Osterferien gefüllt mit verschiedenen Aktivitäten. Am Dienstag wurde durch den ADAC ein Fahrrad-Parcours durchgeführt. Auch der Regen konnte die Kinder nicht davon abhalten, die verschiedenen Hindernisse zu meistern. Mittwoch ging es in der Turnhalle sportlich weiter. Unsere Hortkinder konnten sich bei unterschiedlichen Spielen beweisen. Donnerstag wanderten wir gemeinsam zum „Gut Niethen“ der Familie Kattenstroth. Wir bedanken uns recht herzlich für diesen tollen Besuch. Den Freitag verbrachten wir im Hort und ließen die Ferien entspannt ausklingen.

Das Hort-Team bedankt sich an dieser Stelle nochmals bei allen Familien, die das Abschiedsprogramm von Frau Schmidt so vielseitig unterstützt haben.





### Apfelbäumchen pflanzen im Kinderhaus

Lange vor dem Osterfest haben wir uns bei der Aktion Apfelbäumchen beworben und erfolgreich teilgenommen. Uns wurden 2 neue Apfelbäume gesponsert, die wir gemeinsam mit allen Kindern zum Osterfest eingepflanzt haben. Nun heißt es: Abwarten bis die ersten Früchte wachsen und geerntet werden können.

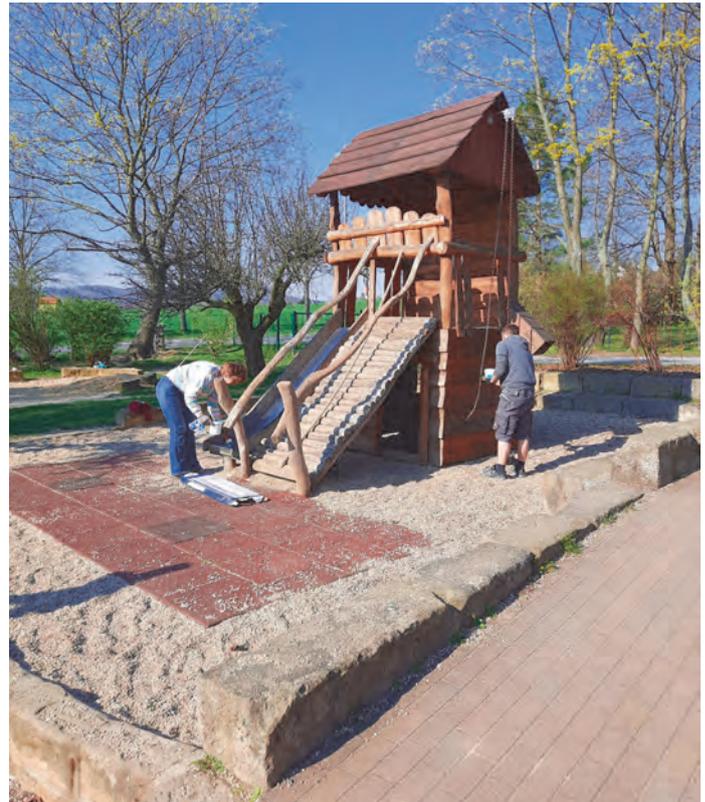


### Gartenaktion im Kinderhaus

Am 22. April fand unsere diesjährige Gartenaktion statt. Gemeinsam mit vielen Eltern haben wir an dem Vormittag wieder viel geschafft. Die Spielgeräte wurden gestrichen, die Bäume & Sträucher verschnitten, der Garten umgegraben und Unkraut gejätet. Vielen lieben Dank an alle Beteiligten für die Hilfe & Unterstützung, sowie für die gesponserten Pflanzen.

#### Impressum

Herausgeber: Gemeinde Hochkirch, Karl-Marx-Straße 16-17, 02627 Hochkirch. Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Thomas Meltke. Der Inhalt der Beiträge, die namentlich unterzeichnet sind, entspricht nicht automatisch der Meinung der Redaktion. Satz, Layout, Druck & Anzeigenteil: Lausitzer Verlagsanstalt – Frank und Kathrin Peschel GbR, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 529380, E-Mail: [satz@lausitzerverlagsanstalt.de](mailto:satz@lausitzerverlagsanstalt.de), Vertrieb: Lausitzer Verlagsanstalt, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 529380



Die Kinder und das Team von Hort und Kinderhaus „Sonneneck“

### Neues aus der Grundschule Ze zakladneje šule



### Eine abwechslungsreiche Vorosterwoche

Nicht nur Lernen war angesagt, sondern auch andere Höhepunkte fanden statt. Anfang der Woche zum Dienstag erlebten die Schüler der Grundschule Hochkirch in der Turnhalle das Musiktheaterstück „Ein besonderer Schultag“. Es war schon spannend zu sehen, wie das Schulgespenst den Hausmeister ärgerte und wie sich die Beiden dann doch anfreundeten. Dabei wurde gespielt, gesungen und alle durften tüchtig mitmachen. Der Spaß kam nicht zu kurz.

Zwei Tage später am Donnerstag startete unser Osterprojekt. Eingeleitet wurde es durch das Frühlingsprogramm der ersten Klassen, welche dafür schon seit einigen Wochen mit viel Fleiß probten. Anschließend durften alle Schüler den Kuchenbasar der Klasse 4 stürmen. Es gab leckeren Kuchen für alle Naschkatzen, aber auch Schnitten und Obstspieße für die, die es nicht so süß mögen. So gestärkt, führten dann alle im Klassenverband ihre Projekte durch. In den Klassen 1 und 2 entstanden in Papierflechttechnik bunte Ostereierformen. Mit diesen Kunstwerken gestalten sie Osterkarten, in welche natürlich noch persönliche Ostergrüße geschrieben wurden. Die Klasse 4 verzierte sogar richtige Eier nach sorbischer Art. Es entstanden kleine Schmuckstücke, aber sie übte sich ebenfalls in der Flechttechnik bei verschiedenen Ostermotiven. Auch die Klasse 3 war kreativ tätig. Sie bastelte ein be-

sonderes Osterkörnchen in Form eines Hühnchens. Zudem rauchten die Köpfe noch bei Osterrätleien. Und dann war es so weit. Der fleißige Osterhase hatte einen Abstecher auf den Schulhof gemacht und für jeden etwas versteckt. Zum Ende gingen alle auf die Suche danach. Das war ein schöner Abschluss, bevor die Ferien begannen.



## Wandertag in den Kuppritzer Park

Die Klasse 1a hatte am 26. April 2023 ihren Wandertag und es war ein fröhliches Abenteuer! Wir starteten voller Vorfreude und Energie, um Familie Müller in Kuppritz zu besuchen.

Als wir dort ankamen, wurden wir herzlich begrüßt und durften die Tiere auf dem Hof füttern und streicheln. Darunter

waren zwei neugierige Lamas, ein paar gemütliche Schildkröten, Hühner, niedliche Küken und süße Kaninchenjunge sowie ein paar Katzen. Es war ein wahres Tierparadies und wir konnten nicht genug davon bekommen.

Nachdem wir uns bei einem Frühstückspicknick gestärkt hatten, machten wir uns auf den Weg in den nahegelegenen Park, um im Freien zu spielen und den Frühling zu entdecken. Die Luft war frisch und die Sonne schien, während alle fröhlich heruntollten und sich amüsierten.

Der Park war voller Leben und wir hatten viel Spaß dabei, die Schönheit des Frühlings zu genießen.

Am Ende des Tages waren alle müde, aber glücklich. Wir haben eine Menge gelernt, sind als Gruppe zusammengewachsen und haben schöne Eindrücke gesammelt. Es war ein Wandertag, den wir nicht so schnell vergessen werden - mit all den Tieren, Spielen und viel Spaß!

Vielen Dank an Familie Müller für die freundliche Unterstützung und Gestaltung dieses Wandertags!



## Exkursion in den Görlitzer Zoo

Am 27. April 2023 machte die Klasse 2 der Hochkircher Grundschule eine Exkursion in den Görlitzer Zoo.

Im Sachunterricht hatten sie vorher sehr viel zum Thema Nutztiere, Haus- und Heimtiere gelernt. Bei einer Kinderführung konnten die Zweitklässler nun viele dieser Tiere aus nächster Nähe anschauen. Vor allem die jungen und älteren Ziegen und Schafe, die man auch streicheln durfte, gefielen allen gut. Es waren auch kleine Küken da, die vor wenigen Stunden erst geschlüpft waren. Doch auch Zoo-tiere aus anderen Ländern gab es zu sehen. Besonders interessant fanden alle die Stachelschweine, welche sogar mit Gemüsestücken gefüttert werden durften. Während des Rundganges durch das Zoogelände hatten die Kinder natürlich auch Zeit, die vielen Spielgeräte auszuprobieren und zu zeigen, wie gut sie klettern, hangeln oder balancieren können oder auch, ob sie so weit wie ein Hase oder ein Känguru springen. Viel zu schnell verging die schöne gemeinsame Zeit in einem der schönsten Zoos unserer Heimat. Wir möchten uns an dieser Stelle auch ganz herzlich bei den beiden Muttis, Frau Poller und Frau Vieweg sowie unserer Schülerpraktikantin Marie Kaiser, die uns begleiteten, bedanken. Noch lange werden wir uns an diesen schönen Ausflug erinnern.

*Die Kinder der Klasse 2 und Frau Bernecker*

kommt, den wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, wird nie mehr Durst haben." Johannes 6,35

Sodann machten sich aber (fast) alle Klassen auf, die Welt zu entdecken. In diesem Jahr führten die Fahrten jedoch nicht allzu weit - der Braunsteich bei Weißwasser, das Querxenland in Seiffhennersdorf, das KIEZ Sebnitz und die Stadt Görlitz warteten auf unsere Klassen. Alle sind sich einig, weite Reisen sind nicht notwendig, um in Gemeinschaft tolle Erlebnisse zu sammeln. Denn ob Paddeltour oder Stadtralley, am Ende kommt es doch darauf an, mit wem man unterwegs ist. So sind wir dankbar für den Einsatz unseres Kollegiums und einiger Eltern, die wertvolle Zeit investiert und damit umso mehr ermöglicht haben.



In besonderem Maße unterwegs mit Jesus war unsere Klasse 6 auf der diesjährigen Rüstzeit. Bei herrlichem Frühlingswet-

**Wanderklänge und gute Gemeinschaft während der Rüstzeit der Klasse 6**



ter gab es eine kleine Auszeit vom Schulalltag, in der unser HERR und spannende Geschichten aus der Bibel ganz im Mittelpunkt standen. Spiel und Spaß sowohl drinnen als auch draußen, kamen natürlich auch nicht zu kurz. Es wurde viel und fröhlich gesungen und alle genossen die gute Gemeinschaft und das liebevolle Miteinander. Ein ganz besonderer Dank gilt der Hausleiterin der Freizeit- und Bildungsstätte in Lückendorf, Frau Noack, für die Gastfreundschaft und den Brötchenholdienst.

Kurz vor Beginn der Prüfungen gönnte sich auch die Abschlussklasse einen kurzen Trip. Campingausgerüstet und entsprechend gepackt schwang sich die überschaubare Truppe auf die Drahtesel, um von Bautzen aus nur 17km später im idyllischen Waldbad Niesendorf einen entspannten Tag und Abend, eine friedliche Nacht und einen sportlichen Morgen zu verbringen. Unsere diesjährigen Absolventen sind, nicht nur damit, bestens vorbereitet, sitzen, während diese Zeilen entstehen, über ihrer schriftlichen Mathematikprüfung, freuen sich bereits auf ein buntes Potpourri an mündlichen Prüfungsfächern und werden sich dann am 01.07.2023 ihre Abschlussparty redlich verdient haben. Die Realschulabschlusszeugnisse erhalten sie in einem feierlichen Festgottesdienst ab 16.30 Uhr, zu dem ich auch Sie an dieser Stelle herzlich einladen möchte.

Bei diesem großen Fest dabei sein wird sicher auch unsere neue Kollegin Frau Dr. Roné Meylahn. Die gebürtige Südafrikanerin übernimmt bereits seit Anfang Mai die Krankheitsvertretung im Fach Religion und wird zukünftig auch unseren Englischunterricht bereichern. Wir heißen unsere zweite Lehrerin „vom anderen Ende der Welt“ auch hier nochmals herzlich willkommen und wünschen Gottes Segen für alle anstehenden Aufgaben.

Denn auch und vor allem zum Ende des Schuljahres hin stehen wichtige Arbeiten und Entscheidungen an. Dabei stehen natürlich die bereits erwähnten Prüfungen im Vor-



„Warum in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah.“ - nur keine Sorge, ich zitiere nicht schon wieder durchgehend den alten Goethe. Vielmehr möchte ich mit Ihnen gemeinsam auf erlebnisreiche Klassenfahrten und eine wertvolle Rüstzeit zurückblicken, denn wie in jedem Jahr begaben sich all unsere Klassen kurz vor dem Schuljahresendspurt auf Reisen.

Noch vor den Ausflügen stand ein abschließender Höhepunkt der Brotzeit - unserer Bibelarbeitsstunde - für unsere Klasse 7 auf



**Segen im Gottesdienst und volles Haus beim Segnungsfest im Ballhaus**

dem Plan. Zusammen arbeiten, beten und feiern! Jesus lehrt uns auch, dass wir nach getaner Arbeit fröhlich zusammen feiern sollen. Genau das haben wir getan. Das sich an den Segnungsgottesdienst anschließende Familienfest war ausgefüllt mit vielen emotionalen Momenten, gutem Essen, tollen kulturellen Beiträgen und fröhlicher Gemeinschaft und endete wie jede „Brotzeit“ mit dem gemeinsamen Abschlussritual. Jesus spricht: „Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir

dergrund. Aber auch die Projekte im Rahmen unserer Präventionstage, die Planung und Durchführung von „Genial sozial“ mit unseren Klassen 7-9, unser Schwimmsportfest und weitere Klassentage in der letzten Schulwoche sowie der Schuljahresabschluss stehen vor der Tür.



*Vorgeschmack auf ein Sommeridyll beim Camping der Klasse 10*

Außerdem freuen sich alle Kollegen bereits auf unser nun schon traditionelles Basisseminar in der ersten Sommerferienwoche im Bildungsgut Schmochtitz. Dies alles geht mit gründlicher Planung und auch anstrengender Umsetzung einher. Oder wie Goethe schrieb „Was du ererbt von deinen Vätern hast, erwirb es, um es zu besitzen.“ Wissenlich oder nicht, beschreibt er dort, was wir schon aus der Bibel wissen: „Es genügt aber nicht, dieses Wort nur anzuhören. Ihr müsst es in die Tat umsetzen, sonst betrügt ihr euch selbst!“ Jakobus 1,22 Als bald nahen auch die Sommerferien, in denen wir Zeit zur Reflexion und Entspannung finden werden, sodass im neuen Schuljahr auch neue Arbeit wieder gemeinsam gut von der Hand gehen kann. Für Ihre Reisen, egal wie weit, die schulfreie Zeit und laue Sommerabende wünsche ich Gottes Segen.

Bleiben Sie behütet.

*T. Menzel, Schulleiter*



**Feuerwehr Hochkirch**  
Bukečanska wohnjowa wobora

## Alles Neue bringt der Mai

So auch in unserer Feuerwehr. Mit dem neuen Monat bekamen die ersten unserer Kameraden die neuen Uniformen. Als erstes wurden die Atemschutzgeräteträger mit der neuen Schutzbekleidung ausgerüstet. Die neue Uniform ist leichter, flexibler, vielseitiger und durch die Farbgebung besser zu sehen als ihr Vorgängermodell. Für die nächsten Jahre sind weitere Uniformbeschaffungen geplant, um alle Kameradinnen und Kameraden in unserer Gemeinde damit auszustatten.

*Die Freiwillige Feuerwehr Hochkirch*



## Jugendfeuerwehr Hochkirch

Vom **07. Juli bis zum 09. Juli 2023** findet nach langer Pause wieder ein Zeltlager in Hochkirch statt. Auf dem ehemaligen Zeltplatz treffen sich 5 Jugendfeuerwehren zu einem gemeinsamen erlebnisreichen Wochenende. Wir freuen uns schon sehr darauf und bitten um Verständnis der Anwohner, sollte es bisschen lauter sein. Mit kameradschaftlichem Gruß

*Leitung der Jugendfeuerwehr Hochkirch*



## Tag der offenen Tür

Am **17. Juni 2023** ab 14.00 Uhr laden wir, gemeinsam mit der Ortsfeuerwehr Hochkirch, alle recht herzlich zum

„Tag der offenen Tür“ im Gerätehaus Hochkirch ein. Alle Türen sind geöffnet und die Kameradinnen und Kameraden stehen für Fragen zur Verfügung.

Es werden auch Vorführungen zum vorbeugenden Brandschutz, zur Unterhaltung und Wissenswertes über die Arbeit in der freiwilligen Feuerwehr Hochkirch geben.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns, über viele Besucher an diesem Tag.

*Der Vorstand*

## Neues aus den Vereinen

Z towarstwow



## Kulturförderverein Hochkirch e.V.

### Von uns – über uns

Es gibt Neuigkeiten. Im April vor 25 Jahren gründeten wir uns als der „Kulturförderverein Hochkirch e.V.“ mit dem Ziel, Kultur und Kunst in Hochkirch mitzugestalten, möglichst zu

koordinieren, Frohsinn und Gemeinschaftssinn zu fördern. Manches konnte nicht umgesetzt werden, aber Vieles ist gelungen. Wir erinnern uns an Weinfeste in der Scheune der Gaststätte Gerichtskretscham, an den ersten Weihnachtsmarkt auf dem Busplatz 1998, an Kabarett-, Film- und Konzertabende, Hobbyausstellungen, Ausfahrten und vieles mehr.

25 Jahre sind aber auch eine lange Zeit und so wurde es Zeit, über die Zukunft nachzudenken, neue Wege zu gehen und Initiativen weiter zu entwickeln. Nachdem im Herbst letzten Jahres und jetzt im Frühjahr insgesamt 15 neue Mitglieder begrüßt werden konnten, wollten wir damit beginnen.

Auf unserer Jahreshauptversammlung im März dieses Jahres wählten wir einen fast komplett neuen Vorstand, der sich zur Aufgabe gestellt hat, Bewährtes zu erhalten und Neues zu wagen. Neue Vorsitzende ist Frau Kerstin Matthie aus Hochkirch, die zusammen mit vier weiteren Vorstandsmitgliedern die Geschicke des Vereins leiten wird. Dabei kann sie sich auf die Mitarbeit, aber auch Erfahrungen des bisherigen Vorstandes verlassen.

Der Verein wird weiterhin alles tun, um mit dazu beizutragen, dass unsere Bürgerinnen und Bürger sowie unsere Gäste hier und da ein Stück Kultur erleben dürfen, dass Traditionen erhalten oder auch neu belebt werden und somit gemeinsam mit vielen anderen unser Dasein reichhaltiger gestaltet wird.

Danke den „Alten“ und viel Erfolg und Schaffenskraft den „Neuen“.

*Domas Sauer*

### Das waren „Machtworte“

Unsere Buchlesung mit Elke Lorenz vom April war von uns ein Angebot, sich auch mal mit ernstern Themen auseinanderzusetzen.

Dreißig Gäste folgten den Ausführungen der Autorin, die sich auf eine Reise in die DDR-Vergangenheit begab und dabei ihre ganz eigenen Erfahrungen als Kind, Jugendliche und Erwachsene in den Mittelpunkt stellte.

Kritisch beleuchtete sie die damalige Umwelt, die Menschen in ihr und die sich daraus ergebenden Konflikte mit all ihren Einzelschicksalen, warnte aber auch vor möglichen neuen Verwerfungen in unserer Zeit.

Ein jeder der Zuhörer konnte auch sein eigenes Leben Revue passieren lassen und sich so seine ganz eigene Meinung zu der Problematik bilden.

### Bald nun ist Urlaubszeit

Der Frühling geht, der Sommer naht und damit auch die Zeit, auf die sich schon viele lange freuen.

Endlich Urlaub und damit auch verbunden die Sehnsucht nach der Ferne, nach neuen Erlebnissen oder aber auch nur nach Ruhe. Ein jeder so wie er möchte oder kann. Allen aber einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub, weit weg, aber auch zu Hause.

Hoffen wir auf einen Sommer, der uns Gutes bringt, den Bauern und all den anderen. Unwetter und andere Katastrophen brauchen wir nicht, es gibt genug.

## Sommer

*Ihr singt von schönen Frühlingstagen,  
Von Blütenduft und Sonnenschein,  
Ich will nichts nach dem Frühling fragen,  
Nein Sommer, Sommer muß es sein.*

*Wo alles drängt und sich bereite  
Auf einen goldnen Erntetag,  
Wo jede Frucht sich schwellt und weitet  
Und schenkt, was Süßes in ihr lag.*

*Auch ich bin eine herbe, harte,  
Bin eine Frucht, die langsam reift.  
O Glut des Sommers, komm! Ich warte,  
Daß mich dein heißer Atem streift.*

Gustav Falke, 1853- 1916, deutscher Schriftsteller

## Hochkirch tanzt in die Nacht

Endlich ist es soweit. Wie bereits angekündigt findet am 16.09.2023 unsere Tanzveranstaltung mit DJ Günter Zaunick im Konzert- und Ballhaus Hochkirch statt. Alle wichtigen Informationen siehe Bild unten und auf unserer Internetseite [www.kulturfoerderverein.de](http://www.kulturfoerderverein.de).

Kartenvorverkauf unter:  
[hochkirch.tanzt@kulturfoerderverein.de](mailto:hochkirch.tanzt@kulturfoerderverein.de)



## Kulturhistorischer Verein „Alter Fritz“ Hochkirch e.V.

### 30 Jahre Kulturhistorischer Verein „Alter Fritz“ Hochkirch/Bukey e.V.

In diesem Jahr ist es 30 Jahre her, dass sich einige Geschichts- und Heimatfreunde zusammenfanden und den Kulturhistorischen Verein „Alter Fritz“ Hochkirch/Bukey e.V. gründeten.

Dieses Jubiläum des Bestehens ist Anlass für den Verein, mit allen Mitgliedern, Freunden und Förderern des Vereins ein Gartenfest zu feiern. Dies soll am Sonntag, dem **04. Juni 2023** ab 14 Uhr auf dem Gelände am Museum in Hochkirch, Schulstraße 4 stattfinden. In einer kleinen Ausstellung kann man sehen, was in den vergangenen 30 Jahren alles in und mit dem Verein passiert ist. Zur Unterhaltung gibt es ab 15 Uhr Livemusik mit der Band „Country-Tramp“ aus Dresden, die schon zur 800-Jahr-Feier die Hochkircher mit ihrem Spiel erfreuten. Bei Kaffee, Kuchen und anderen Genüssen können Erinnerungen ausgetauscht und auch künftige Vorhaben besprochen werden.

Also- wer mit dem Verein unter dem Kirschbaum feiern möchte, ist dazu an diesem Nachmittag herzlich eingeladen.

*Helga Biehle*

## Offener Sonntag im Museum

Am **02. Juli 2023** geht die Reihe Vortrag am Offenen Sonntag im Vereinshaus auf der Schulstraße weiter. Um 15 Uhr beginnt an dem Sonntag der Vortrag von Frau Dr. Lang „Rund um die Oberlausitz Vergangenes entdecken – das Heute erleben“ mit vielen Bildern und viel Wissenswertes aus unserer Heimat. Natürlich kann man an dem Nachmittag auch die Ausstellung ansehen.

Und am **06. August 2023** treffen sich die Sangesfreudigen wieder in ungezwungener Atmosphäre zum gemeinsamen „Lieder singen für jung und alt“ um 15 Uhr unter dem Kirschbaum. Wie schon in den vergangenen Jahren stehen Volkslieder, Wanderlieder und alte Schlager auf dem Programm.

An beiden Tagen gibt es Kaffee und Kuchen untern Kirschbaum und der Kulturhistorische Verein freut sich über zahlreiche Besucher.

*Helga Biehle*

## „Des Kaisers letzte Reise“

Auch in diesem Jahr organisiert der KHV „Alter Fritz“ eine Busfahrt auf historischen Spuren.

Termin ist der **26. und 27. August 2023** und das Thema ist „Des Kaisers letzte Reise – der 1050. Todestag von Kaiser Otto der Großen“ und führt uns nach Merseburg, Memleben und Quedlinburg mit Stadtrundgängen und Ausstellungsbesuchen. Wer teilnehmen möchte, kann sich anmelden (Tel. 0173-3745683 oder bpihsner@hotmail.com). Dabei können auch die Details der Reise besprochen werden.

*Helga Biehle*

## Oberlausitzer Heimatgruppe Hochkirch e.V.

### Neues von der „Oberlausitzer Heimatgruppe Hochkirch e. V.“

Auch zu DDR-Zeiten gab es wunderschöne Lieder, die wir jetzt wieder singen. Neu in unser Repertoire wurde das Lied „Frühlingszeit, macht uns das Herz soweit“ aufgenommen. Es ist eine böhmische Volksweise und wurde durch Herrn Franz Klein in Worte gefasst.

„Frühlingszeit, Frühlingszeit, macht uns das Herz soweit!“

Frühlingszeit, Frühlingszeit, bringst uns viel Freude! Munter raucht das Bächlein silberhell, Vöglein, es pfeift so hell, Fohlen springen lustig übers Feld, schön ist die Welt! Maienlust, Maienlust, Winter hat fortgemusst! Maienlust, Maienlust öffnet die Brust. Alle Menschen sind von Herzen froh, o blieb es immer so! Alle Menschen werden stark und frei. Das ist der Mai!“

Nicht nur der Text, nein, auch die Melodie ist so was von bezaubernd. Bei einem Auftritt im April 2023 bei Frau Dr. Ivonne Hasche in Hochkirch sangen wir es das erste Mal. Auch unsere „Oberlausitzer Heimatgruppe Hochkirch e. V.“ bleibt nicht stehen, wir nehmen gern, Neues in unser Programm auf, obwohl dies mit viel Arbeit und Üben verbunden ist. Auch unsere Ärztin bestätigte uns, dass das Singen gesund hält. Wir danken Frau Dr. Hasche für die erneute Einladung und hoffen, es hat den Zuhörern gefallen.



Auch unser Chorleiter Norbert hat uns zu seinem Geburtstag eingeladen und wir verbrachten herzliche Stunden mit Singen. Ja, wir als „Oberlausitzer Heimatgruppe e. V. Hochkirch“ sind ein feierfreudiges Völkchen. Das gemeinsame Singen macht immer wieder große Freude. Auch dir, lieber Norbert, ein Dankeschön für die schöne Feier.

*Ihre „Oberlausitzer Heimatgruppe Hochkirch e.V.“*



## SV Grün-Weiß Hochkirch e.V.

### Saisonrückblick der Saison 2022/23 der Sektion Tischtennis des SV Grün-Weiß Hochkirch

Nachdem alle Mannschaften sich in die verdiente Sommerpause verabschieden, ist es ein guter Zeitpunkt Resümee zu einer sehr erfolgreichen Saison in der Sektion Tischtennis zu ziehen.

Den Rückblick würde ich gern bei der Jugend beginnen. Wir starteten erstmals mit 2 Mannschaften in den Spielbetrieb. Unsere 1. Jugend konnte nach der Hinrunde den 3. Platz belegen und qualifizierte sich somit für die Meistrunde, in welcher ebenfalls ein erfreulicher 3. Platz belegt werden konnte. Dies ermutigte uns auch bei den Mannschaftsbezirksmeisterschaften teilzunehmen, hier erreichte

das Team mit Dominik Kaiser, Till Rother, Finn Härtel und Laurenc Hennersdorf einen hervorragenden 2. Platz.



*Trainer und Team der 1. Jugend bei den Mannschaftsbezirksmeisterschaften, wo in der U15 ein 2. Platz erreicht werden konnte. Von l.n.r. Norman Held, Laurenc Hennersdorf, Anton Beyer, Till Rother, Dominic Kaiser, Peter Biber*

Aber auch unsere 2. Jugendmannschaft konnte in der Kreisklasse Staffel 3 in ihrer Premiersaison einen guten 5. Platz erreichen. Einige der Jugendlichen sind nun auch bereits bei den Erwachsenen erfolgreich im Spielbetrieb im Einsatz.

Ein wichtiger Faktor für die Nachwuchsgewinnung ist die Grundschule Hochkirch, bei welcher wir uns bedanken wollen. Während in 2018 noch 10 Kinder im Rahmen des GTA-Angebotes spielten, sind es mittlerweile 24, welche bis zu den Sommerferien noch eifrig dabei sind für das Sportabzeichen zu üben.

Unsere Männermannschaften starteten nach einer positiven Mitgliederentwicklung erstmals mit 3 Mannschaften in die Saison 2022/2023.

Unsere 1. Mannschaft spielte in der 1. Kreisliga trotz vieler Verletzungsausfälle erfolgreich auf und belegte am Ende Platz 6, und sicherte somit den Klassenerhalt. Die 2. Mannschaft ist in der 1. Kreisklasse aktiv und konnte mit Platz 7 ebenso die Klasse halten. Die dritte Mannschaft belegte in der 2. Kreisklasse in ihrer Premiersaison am Ende den 6. Platz. Gerade unsere Jugend hat hier einen sehr starken Beitrag geleistet und nutzte die Chance mit starken Leistungen in den Männerspielbetrieb hineinzuwachsen.

Neben den Erfolgen im Spielbetrieb war die Ausstattung mit neuen Trikots und Jacken für alle Spieler sicher ein Highlight des Jahres. Hier möchten wir uns beim BMW Autohaus Ruffert aus Bautzen für die Trikotsätze der Männermannschaften, und bei 1-a Autoservice Schulze aus Kumschütz für das wiederholte Sponsoring unserer Jugendmannschaften, sowie für die Jacken für alle Spieler bei der Physiotherapie Heine aus Hochkirch bedanken.

Damit wir auch weiterhin erfolgreich sind wird auch in der Sommerpause trainiert, interessierte Kinder und Jugendliche haben die Möglichkeit im Verein mittwochs von 17:30-19:30 und samstags 9:30 – 11:30 zu trainieren. Das Männertraining findet mittwochs von 19:30-22:30 statt. Für ein Probetraining bitten wir vorab um eine Anmeldung bei Peter Biber - [Peter.Biber@gw-hochkirch.de](mailto:Peter.Biber@gw-hochkirch.de).

## Sponsorenabend des SV Grün Weiß Hochkirch

Am 25.03.23 fand nach 3-jähriger Pause wieder der Sponsorenabend im Grün Weißen „Wohnzimmer“ statt. Zahlreiche Sponsoren unseres Vereins sind der Einladung gefolgt. Nach der Einführung durch Präsident H. Mitschke, gab es das erste kulinarische Highlight in Form einer Vorspeise (Speisekarte siehe Fotos). Danach wurden durch die neuen Sponsorenbeauftragten J. Schmidt und M. Heine, die Vorstellungen, Vorschläge und Anregungen des Vorstandes, für eine hoffentlich erfolgreiche Zukunft der GWH vorgetragen. Im Anschluss ging es dann an das kulinarische Buffet mit feinsten Leckereien vom Grill. Zum Abschluss gab es noch eine Diskussionsrunde und einen konstruktiven Meinungsaustausch, wie man eine erfolgreiche Zukunft für unseren Sportverein gestalten möchte. Dadurch entstanden sehr gute Ideen und Vorschläge seitens unserer Sponsoren.

Nach dem offiziellen Teil, ließ man den Abend bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen.

Den sehr positiven Resonanzen nach zu urteilen, ein rundherum gelungener Abend für alle beteiligten Personen.

Ein ganz besonderer Dank geht an unseren Vereinskoch S. Knöschke und seinen Assistenten S. Püschel.

Ein großer Dank geht auch an unsere Frauenmannschaft, die den gesamten Abend für die Bewirtung zuständig war und zu guter Letzt ein Dank an Fotograf S. Branzke für die schönen Fotos.





stiges Unkraut entfernt. An der Böschung auf der Nordseite wurde der alte Zaun entfernt und der Wildwuchs verschnitten bzw. entfernt. In den Umkleidekabinen wurden neue Kleiderhaken und die Sitzbänke montiert. 2 Bagger sorgten dafür, dass noch vorhandene Erdhügel begradigt wurden. Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal bei allen Helfern herzlich bedanken. Wir haben sehr viel geschafft und das Wetter hat Gott sei Dank auch mitgespielt. Ohne die Hilfe der Mitglieder und den Eltern von unseren Junioren wäre das alles nicht möglich gewesen.



### Arbeitseinsatz



Vom 21.- 22.04.23 wurde ein großer Arbeitseinsatz auf dem Hochkircher Sportgelände durchgeführt. An den 2 Tagen wurde hauptsächlich Ordnung geschaffen, in sämtlichen Geräteschuppen, Ballräumen, Sportlerheim etc. Dadurch wurde der bereitgestellte Container reichlich gefüllt. Außerdem wurden die neuen Ballfangnetze auf dem Hartplatz und dem Rasenplatz befestigt. Unsere Frauen haben lä-

### Veranstaltungen

25.06.2023 D-Junioren-Cup  
25.08. - 27.08.2023 Sportfest

## KV Blau-Weiß 99 Rodewitz / Hochkirch e.V

### Landesmeistertitel für Rodewitz im PAARA-Kegeln

Am Samstag, den 20.05.2023 fand im Bautzner Keglerheim die Sächsische Landesmeisterschaft im Paara-Kegeln statt. Aus unserem Verein konnte sich Marina Dallwitz hierfür qualifizieren. Kurz zur Erinnerung. Das Paara-Kegeln ist für Sportler mit körperlicher und/oder geistiger Behinderung. Hier werden ja nach Behinderungsgrad 2 x 50 Kugeln im Spielmodus (25 Volle / 25 Räumler-Bahnwechsel) bzw. 2 x 50 Kugeln ins volle Bild geschoben. Marina muss 100 Kugeln mit Räumern spielen. Schon in den letzten Punktspielen bei den Frauen konnte man erkennen, dass Marina in einer sehr guten Spielform ist. Diese konnte sie am Samstag in Bautzen auch voll abrufen. Nach den ersten 50 Kugeln zum Bahnwechsel hatte sie bereits ein Ergebnis von 251 Holz. Als das Spiel dann beendet war, stand ein Gesamtergebnis von 465 Kegel. Mit diesem Ergebnis hatte Marina eine ganz starke Vorlage gesetzt.

Am Ende standen auf dem Podest:

1. Marina Dallwitz 465 KV Blau-Weiß 99 Rodewitz/Hochkirch
2. Pia Herzog 399 Bautzener KV
3. Manuela Geist 366 Rot-Weiß Werdau

#### Herzlichen Glückwunsch an Marina zum Meistertitel und ebenso den Platzierten.



Marina fährt somit vom 14.07. bis 16.07.2023 zur Deutschen Meisterschaft nach Weinheim. Hier spielt sie in der Einzelwertung und in der Mannschaft für Sachsen. Wir wünschen optimale Erfolge und viel Spaß.

### Saisonende von 2022 / 2023

Die Spielsaison 2022 / 2023 ist nun zum Abschluss gekommen. Hier einen Überblick zum Tabellenstand und der Gesamtschnittwertung.

#### U14 – Mannschaft

Bei den U14 Staffeln wurden in diesem Jahr zum Abschluss der Punktspiele zwei Turnierrunden angeschlossen. In diesen Turnierrunden haben die Rodewitzer Jungs gezeigt, dass sie mit den starken Mannschaften sehr gut mithalten können. Der erreichte **3. Platz** ist ein sehr gutes Ergebnis.

#### 1. Spieltag am 16.04.2023 als Turnier in Königsbrück

1. KKV BZ5 Baruther SV 90 1. 1884
2. KSV Ottendorf Ockrilla 1858
3. KV BW 99 Rodewitz/H. 1848
4. ISG Hagenwerder 1655
5. Königswarthaer SV 1653

#### 2. Spieltag am 29.04.2023 als Turnier in Laußnitz

1. KKV BZ5 Baruther SV 90 1. 3722
2. KSV Ottendorf Ockrilla 3575
3. KV BW 99 Rodewitz/H. 3493
4. Königswarthaer SV 3292
5. ISG Hagenwerder 1655

In der Gesamtschnittwertung hat sich Lars Kattenstroth am Ende der Spielsaison inklusive der zwei Abschlussturniere auf den 1. Platz gespielt.

	Gesamtschnitt	Verein
1. Platz Lars Kattenstroth	529	KV BW 99 Rodewitz/H.
2. Platz Carolyn Stiller	508	Baruther SV 90 1.
3. Platz Nora Heinisch	479	Baruther SV 90 1.
9. Platz Louis Ernst		KV BW 99 Rodewitz/H.
11. Platz Ole Kattenstroth		KV BW 99 Rodewitz/H.

#### U18 – Mannschaft

Unsere U18 Spieler haben in Spielgemeinschaft mit dem Bautzener KV ebenfalls einen guten 3. Platz zum Saisonabschluss erreicht.

In der Gesamtschnittwertung haben sie folgende Platzierungen erreicht:

	Gesamtschnitt	Verein
1. Platz Laurenc Illguth	522	MSV Bautzen 04 2.
2. Platz Sallivan Seding	519	ISG Hagenwerder
3. Platz Jonas Wehlend	515	KV BW 99 Rodewitz/H.
11. Platz Domenik Tschipke		KV BW 99 Rodewitz/H.
26. Platz Hans Wünsche		KV BW 99 Rodewitz/H.

#### Frauen

Die Frauen haben in Spielgemeinschaft mit Großdubrau knapp hinter Feuerfest Wetro den 4. Platz erspielt.

In der Gesamtschnittwertung haben die Frauen folgende Platzierungen erreicht:

	Gesamtschnitt	Verein
6. Platz Marina Dallwitz	496	Rodewitz
8. Platz Doreen Böhm	493	Großdubrau
17. Platz Ute Kliemann		Rodewitz
34. Platz Birgit Trzaska		Großdubrau
Manja Rost		Rodewitz

#### Herren 1.

In der OKV Klasse, Staffel 2 spielte unsere 1. Herrenmannschaft. Diese konnte einen sehr guten 2. Platz am Ende der Spielsaison für sich verbuchen.

In der Gesamtschnittwertung haben unsere Spieler folgende Platzierungen erreicht:

	Gesamtschnitt	Verein
1. Platz Uwe Kliemann	526	KV BW 99 Rodewitz/H.
2. Platz Volker Schneider	520	SV Reichenbach
3. Platz Cornell Jenke	519	SV Turbine Bautzen

5. Platz Danilo Friedrich	518	KV BW 99 Rodewitz/H.
9. Platz Philipp Groß	508	KV BW 99 Rodewitz/H.
20. Platz Thomas Rost	496	KV BW 99 Rodewitz/H.
21. Platz Jonas Wehlend	488	KV BW 99 Rodewitz/H.
22. Platz David Sitka	488	KV BW 99 Rodewitz/H.

## Herren 2.

Unser 2. Herrenmannschaft hat dieses Jahr genutzt, um weitere Erfahrungen zu sammeln. Sie belegten zum Saisonende den 6. Platz.

In der Gesamtschnittwertung haben unsere Spieler folgende Platzierungen erreicht:

	Gesamt- schnitt	Verein
1. Platz Tom Schmied	524	Baruther SV 90 2.
2. Platz Frank Hempel	517	SV 1896 Großdubrau 2.
3. Platz Tobias Sauer	510	SV Burkau 2.
7. Platz Udo Arndt	497	KV BW 99 Rodewitz/H.
20. Platz Simone Paul		KV BW 99 Rodewitz/H.
21. Platz Steffen Sitka		KV BW 99 Rodewitz/H.

## Senioren

Einen guten 5. Platz haben sich unsere Senioren erspielt. In der Gesamtschnittwertung haben diese folgende Platzierungen erreicht:

	Gesamt- schnitt	Verein
1. Platz Heiko Hohlfeld	536	SV Empor Tröbigau
2. Platz Matthias George	535	SV Empor Tröbigau
3. Platz Wolfgang Grabert	508	SV Empor Tröbigau
10. Platz Volkmar Groß	485	KV BW 99 Rodewitz/H.
13. Platz Reiner Groß	475	KV BW 99 Rodewitz/H.
16. Platz Ramona Groß	460	KV BW 99 Rodewitz/H.
30. Platz Carmen Semig		KV BW 99 Rodewitz/H.

Es sind nunmehr noch die Kreispokalspiele offen.

## Finale Kreispokal

Unser Verein hat es in dieser Saison geschafft, bei insgesamt 5 Kategorien sich 4 x in das Kreispokalfinale zu spielen. Am **03.06.2023** spielen unsere Mannschaften jeweils um 10:00 Uhr den Pokalsieger aus.

Frauen	in Großharthau
Senioren	in Ohorn
U14	in Kamenz
U18	in Lückersdorf-Gelenau

Wir wünschen jetzt schon allen eine ruhige Kugel und viel Spaß.

## OKV (Bezirk) - Einzelmeisterschaft U10

Auch unsere Jüngsten konnten sich wieder unter Beweis stellen. Sie haben sich am Sonntag, den 21.05.2023 mit ihren Trainern Marina Dallwitz und Petra Wolff auf den Weg nach Heidenau gemacht. An Bord waren Finn Heidrich, Jannik Jurk und Philipp Ernst.

Die Aufregung war schon bei der Abfahrt zu spüren. Sie wollten zeigen, was sie schon alles können und gelernt haben. Hier war von den Trainern wieder alles gefordert, damit die Spieler auf der Kegelbahn ruhig zum Spiel finden. Der Spielmodus sah über 4 Bahnen 15 Kugeln ins volle Bild vor. Zur Erwärmung wurde 1 min Seilspringen und 5 Knie-

beuge absolviert.

Nachdem sich die Nervosität gelegt hatte, fand Philipp als Bester ins Spiel, gefolgt von Finn und Jannik.

Hier ein kurzer Überblick zu den erreichten Holzzahlen.

	Holz	Verein
1. Platz Thilda Hornig	311	Königswarthaer SV
2. Platz J. Bergner	307	Dresden
3. Platz Philipp Ernst	293	Rodewitz
12. Platz Jannik Jurk	217	Rodewitz
14. Platz Finn Heidrich	208	Rodewitz

Herzlichen Glückwunsch allen Startern zu ihren Ergebnissen und Platzierungen.



Wir wünschen allen Keglern, Trainern und Betreuern eine erholsame Sommerpause und Stärkung für die neue Saison.

*Der Vorstand*

## Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hochkirch / Ew.-luth. wosada Bukacy

Die Spannung war geradezu zu spüren. Am 14. Mai sollte in einem festlichen Gottesdienst zur Orgelweihe das sanierte und teilweise auf die ursprüngliche Disposition zurückgeführte Instrument in den Dienst genommen werden. Nach dem Geläut begann die Kantorei mit einem Choral und auch die liturgischen Elemente des Gottesdienstes erklangen a cappella. Als aber das Weihegebet gesprochen war, erfüllte nun die Orgel das Gotteshaus mit kraftvoller Musik, die nicht nur ihre Möglichkeiten präsentierte sondern auch alle Dankgebete der Gottesdienstbesucher gleichsam emporzuheben vermochte. Bald wechselte die Klangfarbe und konnte bis in himmlische, zarte und leise Töne führen. Eindrucksvoll verfolgte die zahlreich versammelte Gemeinde dieses erste – auch wunderbar durch Kantorin Elke Groß wiedergegebene – Orgelstück.

Lange hatte es gedauert. Über 1 ½ Jahre war die Orgel verstummt. Einst wurde sie von Orgelbauer Hermann Eule 1890 für die Hochkircher Kirche gebaut. Lange hatte damals die Kirchgemeinde mit der Überlegung gerungen, eine neue Orgel anzuschaffen. Bereits 1856 stellte der damalige Bautzner Organist Karl Eduard Hering fest, dass die da-

malige Hochkircher Orgel nicht nur stark reparaturbedürftig sei, sondern mit ihren 12 Registern für das Gotteshaus und „dem kräftigen Gesange der Wenden“ in keiner Weise entsprechen kann. Doch sollte es noch ein paar Jahre dauern, bis die Überlegungen Fuß fassen konnten. Schließlich baute die Bautzner Orgelbaufirma Eule das Instrument für Hochkirch. Der Kirchenvorstand bestellte gar noch zwei zusätzliche kräftige Register zu den 30 angebotenen.

Kaum aber war das Instrument in Hochkirch in Gebrauch genommen, mussten wegen des 1. Weltkrieges die Prospekt Pfeifen aus Zinn als Kriegsabgabe demontiert werden. Auch fehlte seit 1920 das beeindruckende Trompetenregister. Ein entscheidender Eingriff erfolgte in den 70er-Jahren des 20. Jahrhunderts, als auf Anraten die Orgel einem damals modernem Ideal unterworfen werden sollte. Im Laufe der Zeit litt das Instrument zudem unter Verschleiß, Verschmutzung, Holzwurm- und Trocknungsschäden. Wieder wurde überlegt, geplant und diskutiert, wie die Orgel repariert, saniert und klanglich aufgewertet werden kann.

Schließlich erhielt 2021 die Waditzer Orgelbaufirma Ekkehart Groß den Auftrag zur Sanierung der Eule-Organ. Das Musikinstrument sollte dabei weitestgehend auf die klanglichen Ideen von 1890 zurückgeführt werden. Mit dem Ausbau der größten Prospektpfeife im Erntedankgottesdienst 2021 begannen die Arbeiten. Viele detailreiche Aufgaben und Probleme galt es zu lösen. Schließlich wuchs die neue, alte Orgel zu ihrem frischen Glanz.

In seiner Predigt zur Orgelweihe bezog sich Pfarrer Haenchen ausgehend von 1. Joh 3,1 auf den Vergleich des Gelehrten Angelus Silesius: „Gott ist ein Organist. Wir sind sein Orgelwerk.“ Und wie es bei einer Orgel den Wind für die Entstehung der Musik braucht, haben wir Menschen in Gottes Liebe unsere Entfaltungen. Da jedoch menschliche Worte oft nur den Verstand ansprechen, sollte dann im Gottesdienst die Orgel die Predigt weiterführen.



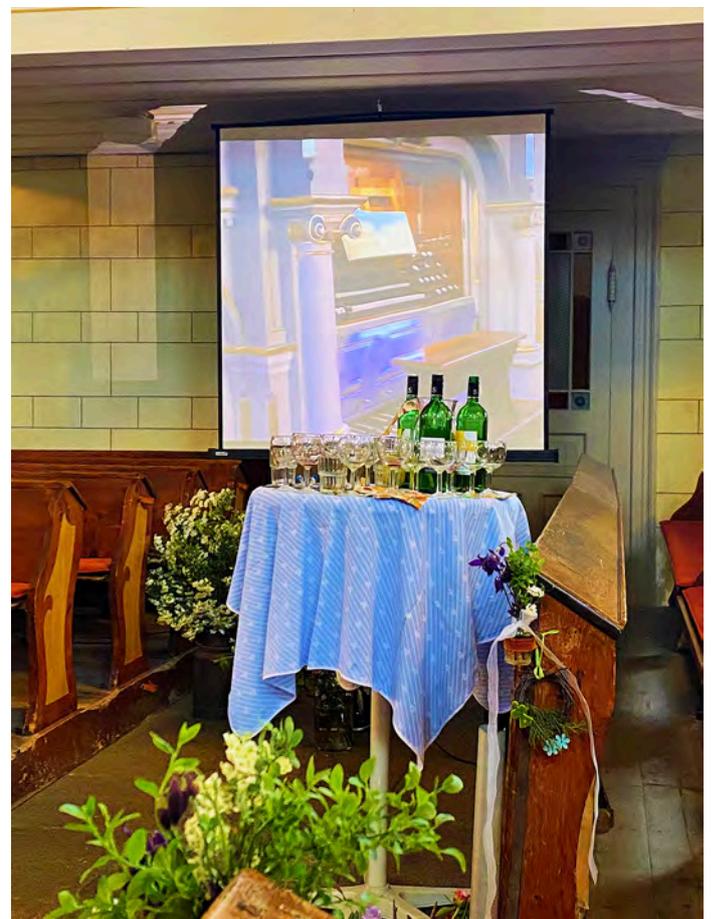
1. Ehrung der Mitwirkenden bei der Orgelsanierung

Dankbar feierte die Festgemeinde diesen besonderen Gottesdienst, der in gekürzter Form beim Youtube-Kanal der Kirchgemeinde Hochkirch (<https://youtu.be/hS8ogw20NIo>) noch einmal nachempfunden werden kann. Bei Kaffee und Kuchen gab es im Anschluss Gelegenheit für viele Gespräche und Begegnungen. Mit großem Interesse nahmen viele Besucher auch das Angebot war, die in ei-

ner Festschrift zusammengefasste Sanierung der Orgel mit vielen Bildern zu verfolgen. (Sollten Sie Interesse an dieser Festschrift haben, können Sie sich gern an das Kirchgemeindebüro in Hochkirch wenden.) Dann wurde es noch einmal spannend. Orgelbauer Ekkehart Groß stellte die Sanierungsarbeiten und das nun neu entstandene Orgelwerk vor, während Elke Groß beispielhaft mit verschiedenen Orgelstücken die Möglichkeiten der Orgel präsentierte. Beindruckt und erfüllt von göttlicher Musik, gingen die Besucher dann in ihren Alltag.

Bereits eine Woche später konnte dann zum 1. Orgelgenuss Prof. Martin Strohhäcker aus Dresden die Orgel erneut sehr kunstvoll erklingen lassen. Auch hier lauschten zahlreiche Besucher der beeindruckenden Musik und genossen in der Pause ein Glas Wein und die Begegnungen in der Kirche.

Einen herzlichen Dank – auch an dieser Stelle – gilt der Orgelbauwerkstatt Ekkehart Groß, die für Hochkirch dieses wunderbare Instrument wiederhergestellt und gebaut hat.



Leinwand zur Videoübertragung vom Orgelspieltisch